

Fachforum Onlineberatung

Onlineberatung ist zumeist noch dem Referenzmodell der Präsenzberatung nachgebildet und erlebt seine häufigste Verbreitung in der asynchronen, textgebundenen Mailberatung. Andere Formen (Chat, Forum, etc.) werden von den Trägern der Onlineberatung weit weniger angeboten - eine Reaktion auf eine entsprechende Nutzernachfrage oder ein organisatorisches Diktum?

Die beschleunigte Digitalisierung und Mediatisierung der Gesellschaft zeigt sich auch in der zwischenmenschlichen Kommunikation und bleibt nicht ohne Folgen für die Beratung (offline wie online). Das Verhalten der Nutzer/innen verändert sich. Wie wird sich Onlineberatung verändern (müssen)?

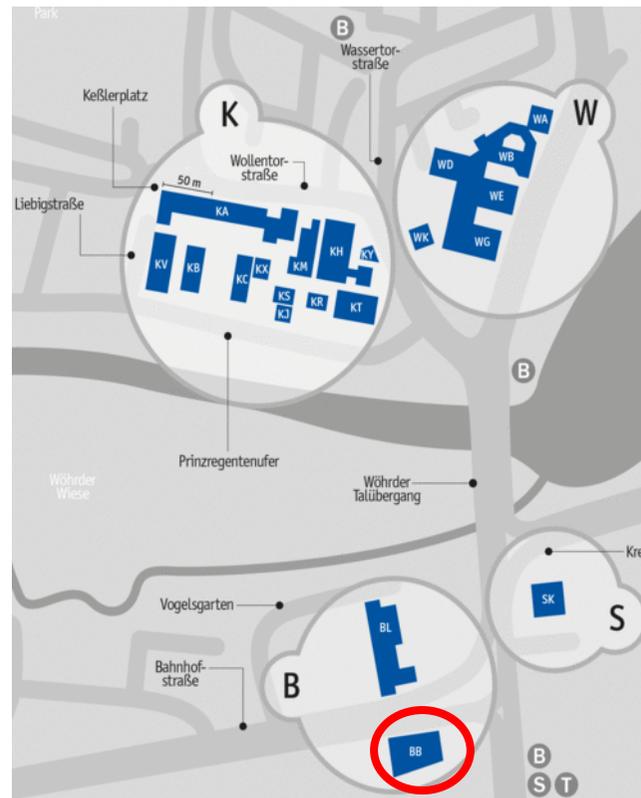
Gleichzeitig erfahren wir entlang der NSA-Affäre die Brüchigkeit der Datensicherheit und des Datenschutzes – nicht nur in zwischenstaatlichen Zusammenhängen. Was bedeutet dies aber für den Schutz des persönlichen Beratungsgesprächs online? Reichen unsere technischen wie organisatorischen Vorkehrungen aus?

Wenn sich entlang eines mediatisierten Alltags auch Beratung online ausdifferenziert, mobiler wird, mit weiteren Tools verknüpfbar wird etc., stellt sich die Frage nach dem noch sinnvollen Beratungssetting und - in der Folge nach der Beratungsqualität.

Darüber und über weitere Themen ins Gespräch zu kommen, ist Anliegen des diesjährigen Fachforums Onlineberatung. In Vorträgen, Foren und Pausengesprächen, aber auch in digitaler Form ([Blog](#) / [EtherPad](#)), besteht die Möglichkeit, Neues zu erfahren, Bewährtes zu diskutieren, den Austausch zu pflegen und Ideen mit nach Hause zu nehmen.

Herzliche Einladung nach Nürnberg!

Prof. Dr. Richard Reindl, Nürnberg
Kirsten Schellack, Freiburg
Maria Große Perdekamp, Fürth und Bernard Dodier, Krefeld



Ort (Achtung: neuer Standort!):

Technische Hochschule Georg Simon Ohm
Bahnhofstr. 90 (Gebäude BB); 90402 Nürnberg

Veranstalter:

Institut für E-Beratung der Fakultät Sozialwissenschaften
der Technischen Hochschule Nürnberg
in Kooperation mit

- Deutschsprachige Gesellschaft für psychosoziale Onlineberatung (DGOB),
- Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke),
- Online-Beratung des Deutschen Caritasverbandes (DCV)



7. Fachforum Onlineberatung

Montag, 22.09.2014
Dienstag, 23.09.2014

Technische Hochschule Nürnberg
Georg Simon Ohm



Das Tagungsprogramm

Montag, 22.09.2014

| | |
|---------------|--|
| 12:00 – 13:00 | Anreise und Stehkafee |
| 13:00 – 15:00 | Begrüßung Vortrag: Mediatisierte Gesellschaft – mediatisierte Beratung? <i>Cindy Roitsch, Zentrum für Medien-, Kommunikations- & Informationsforschung, Universität Bremen</i> |
| 15:00 – 16:00 | Kaffeepause / Präsentation der Onlineberatungsstellen |
| 16:00 – 18:00 | Foren 1. Runde |
| ab 18:15 | Get together bei fränkischem Buffet |

Dienstag, 23.09.2014

| | |
|---------------|---|
| 9:00 – 11:00 | Foren 2. Runde |
| 11:00 – 11:30 | Kaffeepause |
| 11:30 – 13:00 | Vortrag: Herausforderungen einer mediatisierten Beratungswelt <i>Dr. Joachim Wenzel, Universität Mainz</i> |
| ab 13:00 | Imbiss / Abreise |

Die Foren

(Mo 16.00 – 18.00 und Di 9.00 - 11.00 Uhr)

Die Foren werden doppelt angeboten, so dass jede/r Teilnehmer/in die Möglichkeit hat, an zwei Foren teilzunehmen.

Forum 1: Verändert Onlineberatung die Präsenzberatung?

Onlineberatung wird inzwischen nicht mehr ausschließlich als alleinstehendes Zusatzangebot zur Face-to-Face-Beratung verstanden. Immer häufiger findet auch eine systematische Vernetzung von On- und Offlineberatung statt (Blended Counseling). Hat die Onlineberatung Rückwirkungen auf die Präsenzberatung und wie werden diese ggf. sichtbar? Werden mobile Beratungssettings andere Beratungsqualifikationen nach sich ziehen und welche Kompetenzen müssen Beratende besitzen, um unterschiedliche Kommunikationskanäle und Settings in der Beratung gezielt einzusetzen? Mit diesen Themen wird sich das Forum aus unterschiedlichen Blickwinkeln und durch unterschiedliche Erfahrungen gespeist, beschäftigen.

Referent/innen:

- Birgit Knatz, TelefonSeelsorge Hagen-Mark
- Stephanie Schneider, Lebensberatung Bistum Trier
- Gerhard Hintenberger, Department f. Psychotherapie u. Biopsychosoziale Gesundheit, Donau-Universität, Krems

Forum 2: Tools in der Onlineberatung – Technische Erweiterungen und Zukunftsvisionen

War Onlineberatung zunächst stark auf textbasierte Kommunikationskanäle wie Forum, Chat und Mail beschränkt, werden mit der Weiterentwicklung der mobilen Medien und der veränderten Bedürfnisse der Nutzer /innen auch in der Onlineberatung neue Tools eingesetzt.

Das Forum bietet einen Überblick über die aktuellen Möglichkeiten vom Einsatz unterschiedlicher Tools in der Onlineberatung/Online-Supervision/Online-Coaching und stellt Zukunftsvisionen vor.

Referent/innen:

- Andreas Wimmer, beranet Berlin
- Pavle Zagorscak, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Freie Universität Berlin
- Frank Wernert, CAI GmbH, Karlsruhe
- Dr. David Ebert, Institut für Psychologie, Leuphana Universität Lüneburg (angefragt)

Forum 3: Brauchen wir ein Qualitätszeichen für Onlineberatung?

Hilfe und Unterstützung im Internet zu suchen ist für einen Teil unserer Gesellschaft eine Selbstverständlichkeit geworden. Eine zunehmend unübersichtliche Vielfalt an Online-Hilfen macht es für Ratsuchende wie für Fachleute schwer, ein problemadäquates und seriöses Angebot zu finden.

Im Forum wird aus unterschiedlicher Perspektive den Fragen eines Qualitätszeichens für Onlineberatung nachgegangen und

Möglichkeiten und Chancen einer übergreifenden Qualitätssicherung diskutiert.

Referent/innen:

- Heinz Thiery, Speyer
- Helmut Paschen, Leiter der profamilia.sextra-Onlineberatung, Flensburg
- Prof. Dr. Richard Reindl, Institut für E-Beratung, TH Nürnberg

Forum 4: Peer to Peer – Ein Erfolgsmodell in der Onlineberatung?

Onlineberatung wird inzwischen vor allem von ausgebildeten Fachkräften angeboten. Einige Angebote setzen aber ganz bewusst auf die Beratung und Begleitung durch Peers/ Gleichbetroffene bzw. kombinieren Fachberatung mit Peer-Beratung und Selbsthilfe.

Im Forum geht es um unterschiedliche Aspekte der Peer to Peer-Beratung: Es werden Anforderungen, Erfahrungen und praktische Beispiele sowie eine wissenschaftliche Perspektive vorgestellt und diskutiert.

Referent/innen:

- Prof. Dr. Marc Weinhardt, Evang. Hochschule Darmstadt
- Solveig Rebholz, [U25] Onlineberatung Freiburg
- Sophie Brey, Peer-Beraterin Studienberatungsportal TH Nürnberg

Organisatorisches

!!! Präsentation der Onlineberatungsstellen !!!

Wenn Sie Ihre Onlineberatungsstelle vorstellen möchten, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf!

Sie sind dazu eingeladen, das Fachforum Onlineberatung mit **Ihren Fragen und Diskussionspunkten zu den vier Foren im Vorfeld aktiv mitzugestalten**. Zu diesem Zweck haben wir auf der Webseite des Fachforums [ein Pad für Sie eingerichtet](#), in dem Sie Ihre Fragen an die Referenten vorab stellen können. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Anmeldeschluss ist der 08.09.2014

Teilnahmegebühr: 120,- Euro

Aktuelle Informationen, das ausführliche Programm und die Anmeldung zum Fachforum finden Sie auf der Website:

www.e-beratungsinstitut.de/fachforum-onlineberatung/

Kontakt

Institut für E-Beratung

Technische Hochschule Nürnberg

Keßlerplatz 12, 90489 Nürnberg

Tel: +49 911-5880-2580

Fax: +49 (0)911-5880-6580

info@e-beratungsinstitut.de

www.e-beratungsinstitut.de

